

Chefarzt: Long Covid kann das Herz schädigen

Spätfolgen, weiß der Hamburger Kardiologe Prof. Ralf Köster, können auch nach einem harmlosen Verlauf auftreten

Vanessa Seifert

Hamburg. Corona hat viel ausgelöst, bei manchen Erkrankten auch im Herzen: "Wir gehen von mehr als einer halben Million deutlich symptomatischer Long-Covid-Patienten in Deutschland aus. Und etwa ein Drittel davon leidet unter Spätfolgen am Herzen", sagt Professor Dr. Ralf Köster. Der renommierte Kardiologe, der unter anderem an den Elite-Universitäten Oxford und Harvard studiert und mehr als 20 Jahre lang am UKE gearbeitet hat, ist jetzt Chefarzt am Asklepios Westklinikum Hamburg in Rissen. Er selbst sei auch einmal an Covid erkrankt gewesen, erzählt Köster: "Es war zum Glück relativ unkom-

pliziert, nach fünf Tagen war alles vorbei." Ein solch "milder Verlauf", das wisse man längst, schütze jedoch nicht vor Spätfolgen. "Die Wahrscheinlichkeit ist zwar geringer als bei Erkrankten, die vielleicht sogar auf einer Intensivstation behandelt werden mussten. Aber es gibt genug Beispiele von

Menschen mit harmlosem Verlauf, die noch drei Monate später mit Kurzatmigkeit und Herzrasen zu tun haben." Das Risiko für Long Covid und auch für Beschwerden am Herzen sei bei Frauen er-

höht sowie bei Diabeti-Digitale kern, bei Menschen mit Übergewicht und/oder Sprechstunde Vorerkrankungen. Doch was sind die Warnsignale? "Brustschmerzen, Kurzatmigkeit, Herzrasen", sagt der habilitierte Experte. "Es ist durchaus möglich, im Nachgang einer Covid-Infektion Herzrhythmusstörungen zu entwickeln,

die man vorher nicht hatte."

Entscheidend sei, bei den entsprechenden Symptomen zeitnah zunächst den Hausarzt aufzusuchen. "Da geht es erst einmal um die Anamnese, die Krankengeschichte des Patienten. Kommt das Herzrasen vielleicht von der Schilddrüse? Ist Eisenmangel mit Blutarmut die Ursache? Wenn das alles vom Tisch ist, könnte Corona als Auslöser in Betracht kommen", sagt der Mediziner.

In der Diagnostik werde in der Regel dann ein EKG geschrieben, auch ein Ultraschall des Herzens sei empfehlenswert. "Damit kann der Arzt gut erkennen, ob das Herz mit verminderter Leistung pumpt. Das ist dann quasi so, als ob ein Automotor, der über 100 PS verfügt, plötzlich nur noch 80 PS abruft." Die Therapie von beispielsweise Vorhofflimmern als Long-Covid-Symptom unterscheide sich nicht von der regulären Behandlung. "Da

muss man sofort etwas tun, das ist klar. Sind andere, nicht so gut messbare Herzbeschwerden allerdings definitiv die Folge einer Corona-Erkrankung, kann man eventuell ein bisschen länger abwarten, weil man hofft, dass der Auslöser, also Covid, noch ganz aus dem Körper verschwindet", sagt der Chefarzt." Insgesamt stehe das Gesundheitssystem nach der Pande-

Donnerstag, 19. Oktober 2023



mie vor enormen Herausforderungen. So gebe es bundesweit für Long-Covid-Patienten bisher nur wenige Spezialambulanzen.

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Schöne Region Alstertal und Walddörfer

HURTIGRUTEN

ab **HAMBURG** Norwegische Küste Ihre Spezialisten

info@gaertnerei-jenkel.de

040 - 601 98 98

TUI Travel Star Reisebonbon, Frahmredder 14, 22393 Hamburg



Baumschule und unsere





DANKE

FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

Wir sind Europas bester Bio-Lebensmittelhändler

www.gut-wulksfelde.de

wulksfelde

Organic

Viel Kunst bei der Kulturmeile

Die "Kulturmeile Volksdorf" vom 27. Oktober bis zum 12. November hat wieder ein umfangreiches, für jeden ansprechendes Programm mit Lesungen, Konzerten, Kinderaktionen und vielem mehr. Die beliebten Rundgänge durch das "Dorf" sind ebenfalls darunter und sie werden dieses Mal durch einen Spaziergang mit dem Förster durch den Wald und durch eine Fahrradfahrt zum Kleinbahn-Museum Wohldorf ergänzt. Organisator Dietrich Raeck und die Vereine, Stiftungen, Geschäfte, Initiativen und Einzelpersonen freuen sich, die Volksdorfer*innen und Besucher*innen mit Kunst und zu Kultur zu begeistern. Das Programm steht online unter: www.kulturmeile -volksdorf.de

Muslimische Kultur in Spanien

700 Jahre arabisch-muslimische Kultur in Spanien werden bei dem Vortrag von Historikerin Dr. Katrin Schmersahl am 3. November im Duvenstedter Salon lebendig. Die Alhambra in Granada, die Moschee von Cordoba, der Flamenco und vieles mehr zeugen von der jahrhundertelangen Präsenz des Islam in Europa und spiegeln das wechselvolle Verhältnis zwischen Islam und Christentum sowie zwischen Orient und Okzident. Seit dem 8. Jahrhundert war der Islam auf der iberischen Halbinsel präsent. Es war eine Zeit der relativen Toleranz zwischen Christen, Muslimen und Juden und von hoher Kultur. Erst mit der Eroberung Granadas 1492 durch die katholischen Könige Ferdinand und Isabella endete die arabischmuslimische Herrschaft und Kultur in Spanien. Katrin Schmersahl wird mit ihrem Vortrage in diese Zeit entführen, die Spuren bis in die heutige Zeit hinterlassen hat. Freitag, 3. November, 19 Uhr, Max-Kramp-Haus, **Duvenstedter Markt 8,** Eintritt: 15 Euro.



9. Hamburger **Blues Night**

Internationales Festival im Sasel-Haus ist stilistisch breit aufgestellt

s ist soweit: Die internationalen Stars der Blues-Szene kommen zu den 9. Blues Nights ins Sasel-Haus. Musikalisch werden beim Festival verschiedene Stile des Blues, von traditionell bis modern, auf

höchstem Niveau angeboten. Mit New Orleans Sound, Soul Blues, Crossroads Blues Society, Southern Rock and Blues, Guitar-Legend der "Chitown"-Musikszene, Edmont House-Rocking-Blues, Contemporary Blues und Female-Guitar-Shredder-Newcomer ist das Festival stilistisch breit aufgestellt. Mit dabei sind: Pugsley Buzzard & Micha Maass, James Armstrong, Elizabeth Lee & Martin Hauke Trio, Jim Kahr, Jimmy and the Sleepers und Jax Hollow, eine Revival-Rock-Künstlerin aus Nashville und ausgestattet mit einem Songwriting-Abschluss als eine der seltenen, weiblichen Gitarren-Principal



Jax Hollow kommt aus Nashville. Foto: Austin Dellamano

Graduate-Absolventinnen vom Berklee College Of Music.

Veranstalter des Festivals ist das Sasel-Haus in Kooperation mit dem Verein Baltic Blues e.V. und mit Unterstützung der Sparkasse Holstein und den Stiftungen der Sparkasse Holstein.

Freitag, 3. November 19 Uhr: Pugsley Buzzard & Micha Maass – The Big Voice from Down Under 21 Uhr: James Armstrong -Soul Blues (USA) 23 Uhr: Elizabeth Lee & Martin Hauke Trio, Rock & Roots (USA), feat. Christian "Chrille" Schulz Sonnabend, 4. November 19 Uhr: Jim Kahr – True living Guitar-Legend (USA) 21 Uhr: Jimmy and the Sleepers – House-Rocking-Blues (Kanada) 23 Uhr: Jax Hollow – Wild female Guitar-Shredder (USA)

Freitag, 3. und Sonnabend, 4. November, jeweils 19 bis 0.30 Uhr, Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, **Ticket zum Preis von 29 Euro** gibt es unter www.saselhaus.de/veranstaltungen

P+R-Anlage Ohlstedt wird modernisiert

Künftig 30 Prozent mehr Stellplätze

ie P+R-Betriebsgesellschaft hat die P+R-Anlage Ohlstedt vom Bezirk Wandsbek übernommen. Anfang dieser Woche wurde mit der Modernisierung und Erweiterung begonnen. Künftig werden dort 59 statt 45 Stellplätze zur Verfügung stehen. Hierzu wird die Anlage befestigt, die Stellplätze werden markiert und die bisher dort untergebrachten Recyclingcontainer machen Platz für neue Stellplätze. Die Bauarbeiten sollen im Sommer 2024 abgeschlossen sein.

Neben der Oberflächenbefestigung wird auch eine Spundwand in einer Länge von 25 Metern und mit einer Einbindungstiefe von 10 Metern gesetzt, um den Eingriff in den Grünbestand zu minimieren und eine Abgrenzung sicherzustellen. Gleichzeitig wird die Entwässerungsanlage neu

gebaut. Die Anlage wird eine neue Beleuchtung erhalten und mit Notrufeinrichtungen sowie einer Video- und Audioanlage ausgestattet sein. Die P+R-Betriebsgesellschaft investiert in die Maßnahmen rund 1,5 Millionen Euro.

Während der Bauarbeiten ist die Anlage komplett gesperrt werden. Nutzer*innen weichen auf die P+R-Anlagen in Volksdorf und Poppenbüttel aus. Verfügbare Plätze können unter www.pr.hamburg in Echtzeit abgerufen werden. Nach der Inbetriebnahme

der neuen Anlage wird die Hamburg weite P+R-Entgeltpflicht auch in Ohlstedt gelten. Tageskarten können am Automaten für 2 Euro erworben werden, Monatskarten kosten 20 Euro, Jahreskarten nur 100 Euro. Letztere sind an allen hvv-Servicestellen in Hamburg erhältlich.



Blick aus dem Fenster der U-Bahn 1 auf die Parkplatzanlage an der Haltestelle Ohlstedt. Foto: P+R-Betriebsgesellschaft

Kontakt zur Redaktion

Haben Sie Anregungen und Hinweise? Möchten Sie eine Pressemitteilung oder einen Veranstaltungshinweis an die Redaktion schicken? Dann schreiben Sie uns doch bitte eine E-Mail an alstertal@funkemedien.de. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.



WÄSCHEREI Oberbetten und Kissen Tel.: 040 / 6 53 01 08



für die Entsorgung Ihrer Abfälle und die Lieferung von Schüttgütern (z. B. Sand, Kies und Recyclingprodukte).

In Hamburg und im Umland. Tel.: 04109 - 279923 www.eggers-container.de





Sitzen im Alter



Hoheluftchaussee 19 · U3 Bhf. Hoheluftbrücke, Buslinie 5 Öffnungszeiten Mo-Fr 9-18, Sa 10-14 Uhr www.moebelhaus-deubelius.de

Möbelhais Deubelins



